

Leitfaden: Schritt für Schritt zu einem bewegungsfreundlichen Kindergarten

1. Gemeinsames Verständnis bilden

Sprechen Sie in einer Teambesprechung darüber, was Sie und Ihr Team unter Bewegung verstehen und was das im Kindergartenalltag alles inkludiert.

2. Bedarf und Bestand analysieren

Welche bewegungsförderlichen Angebote gibt es bereits in Ihrem Kindergarten und was fehlt noch?

3. Zielgruppe bestimmen und Ziele setzen

Bestimmen Sie die Zielgruppen (z.B. welche Altersgruppen, Buben, Mädchen, Schulkinder etc.) und formulieren Sie Ziele SMART: spezifisch, messbar, attraktiv, realistisch, terminiert.

4. Maßnahme planen

Welche einzelnen Schritte sind zur Zielerreichung erforderlich und wer vom Team übernimmt welche Aufgaben?

5. In die Praxis umsetzen

Sind ausreichende personelle und finanzielle Ressourcen für die Umsetzung vorhanden? Welche Hürden und Herausforderungen könnten auftreten?

6. Maßnahme dokumentieren

Halten Sie die Veränderungen im Kindergarten schriftlich fest.
Durch die Dokumentation können Sie die Maßnahme später besser bewerten und sich noch einmal in Erinnerung rufen, was gemacht wurde.

7. Maßnahme bewerten

Finden Sie gemeinsam im Team heraus, welche Dinge gut gelaufen sind und welche vielleicht nicht so optimal funktioniert haben.

8. Maßnahme fortführen und optimieren

Überlegen Sie, wie Sie die festgelegten Ziele und Maßnahmen nachhaltig im Kindergarten integrieren können.